

# SLQ vor Bewerbung auf Konrektorenstelle

**Beitrag von „kikako“ vom 19. Mai 2021 17:27**

Hallo Zusammen,

vor zehn Jahren hatte ich schon mal die Idee Konrektor zu werden, dann kam das Leben dazwischen, aber so langsam entwickelt es sich wieder in die Richtung.

Meine Schulleitung weiß Bescheid und unterstützt das, es würde sich um eine Stelle an der eigenen Schule handeln. Die Stellvertreterstelle wird zum Schuljahr 2024/25 frei, die Schulleitungsstelle ein Jahr später. Bisher war es nicht mein Wunsch, über Konrektor hinaus zu gehen, meine Schulleitung meint aber, ich sollte mal die SLQ machen, danach wüsste ich, ob ich will oder nicht.

Macht es überhaupt Sinn die SLQ zu machen, wenn man noch nicht mal Stellvertreter ist?

Vielen Dank, für eure Erfahrungen!

---

**Beitrag von „chilipaprika“ vom 19. Mai 2021 19:32**

Von den (wenigen) Leuten, die ich kenne, die die SLQ gemacht haben, haben die meisten keine Ambition, Schulleitung zu werden (zum Teil auch durch die SLQ 😊) oder lassen sich das offen, aber du lernst dabei auch einiges. Du kannst ja die Module einzeln belegen und dir also Zeit lassen. Mach das eine oder andere Modul, was dich am meisten interessiert, und dadurch kommst du in Kontakt mit dem System und mit Menschen, die das schon machen und kannst deinen Weg weiter überlegen.

Ich glaube, inhaltlich nimmt man da schon einiges mit, was man auch als Konrektor oder allgemein erweiterte Schulleitung / Mensch mit Entscheidungsposition gebrauchen kann. und das Wissen an sich kann nicht schaden. Wenn deine SL dir also die Freigabe für die Fortbildungstage und sogar die Gebühren übernimmt: go for it!

---

**Beitrag von „Bolzbold“ vom 19. Mai 2021 19:33**

In Deinem konkreten Fall ergibt das tatsächlich Sinn, wenn Du grundsätzlich darauf schielst, ein Jahr Stellvertreter zu sein und im Anschluss Schulleiter zu werden. Dann hast Du die Fortbildung sozusagen "im Sack", weißt ggf. ob Schulleitung etwas für Dich ist und kannst ein Jahr später dann entweder in die Vollen gehen oder es sein lassen.

Wenn Du die SLQ zum jetzigen Zeitpunkt machen kannst, dann mach sie. Vermutlich wirst Du aber bei den ersten Bewerbungen gar nicht eingeladen - dann ist es gut, die eine oder andere erfolglose Bewerbung abgegeben zu haben, weil Du dann im Ranking hochrutschst und ggf. passgenau vor Antritt der Stellvertreterstelle oder ggf. zeitgleich mit Antritt die Fortbildung machen kannst.

Taktisch gesehen also unbedingt machen.

---

### **Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 19. Mai 2021 22:23**

Ich verstehe die Frage nicht. Deine Schulleitung unterstützt dich auf dem Weg in die Schulleitung und empfiehlt dir die Fortbildungsreihe zur Schulleitungsebene und du zögerst... warum genau? Wenn Inhalte für Schulleiter vermittelt werden, die für stellvertretende Schulleiter irrelevant sind, kannst du ja weghören 🤔

---

### **Beitrag von „kikako“ vom 20. Mai 2021 08:14**

[Zitat von chilipaprika](#)

Du kannst ja die Module einzeln belegen und dir also Zeit lassen. Mach das eine oder andere Modul, was dich am meisten interessiert....

---

### **Beitrag von „kikako“ vom 20. Mai 2021 08:15**

Davon hab ich noch nicht gehört, dass es einzeln geht. Für das evf müssten dann ja vermutlich sowieso alle Module belegt werden. Ich erkundige mich.

---

## Beitrag von „kikako“ vom 20. Mai 2021 08:16

### Zitat von Bolzbold

Vermutlich wirst Du aber bei den ersten Bewerbungen gar nicht eingeladen - dann ist es gut, die eine oder andere erfolglose Bewerbung abgegeben zu haben, weil Du dann im Ranking hochrutschst und ggf. passgenau vor Antritt der Stellvertreterstelle oder ggf. zeitgleich mit Antritt die Fortbildung machen kannst.  
Taktisch gesehen also unbedingt machen.

---

## Beitrag von „kikako“ vom 20. Mai 2021 08:16

Ist das so? Ist es sehr überlaufen? Klar, dann macht es Sinn, sich schon anzumelden, auch wenn noch zwei Jahre dazwischen sind...

---

## Beitrag von „kikako“ vom 20. Mai 2021 08:21

### Zitat von samu

Ich verstehe die Frage nicht. Deine Schulleitung unterstützt dich auf dem Weg in die Schulleitung und empfiehlt dir die Fortbildungsreihe zur Schulleitungsebene und du zögerst... warum genau? Wenn Inhalte für Schulleiter vermittelt werden, die für stellvertretende Schulleiter irrelevant sind, kannst du ja weghören 🤔

Ich zögere, weil es noch zwei Jahre sind, bis die Stelle überhaupt frei ist und in der Beschreibung der fobi steht, dass "eine zeitnahe Anmeldung zum efv erwartet wird". Was bedeutet zeitnah? Es vermittelt so den Eindruck, man müsse dann zwangsläufig auch sehr schnell in schulleitung einsteigen...

---

## Beitrag von „chilipaprika“ vom 20. Mai 2021 08:25

Ich glaube, wenn du innerlich denkst, dass du es nur machst, weil du es müsstest, um SL zu werden, dann ist es vielleicht "zu früh", aber wenn dein Bezirk eine lange Warteliste hat, dann ist es noch rechtzeitig. Wenn du allerdings vor hast, etwas davon zu lernen.

#### Zitat von kikako

Davon hab ich noch nicht gehört, dass es einzeln geht. Für das efv müssten dann ja vermutlich sowieso alle Module belegt werden. Ich erkundige mich.

Es gibt ja unterschiedliche Wege zur SLQ. Ich weiß von einer Kollegin, dass sie einige Seminare gemacht hat, mit sowas wie Kommunikation oder so eingestiegen ist, weiß aber nicht, wo sie den Kurs gemacht hat (also ob BR-ANgebot oder nicht).

Ich kenne die Seminare von der dapf in Dortmund: <https://dapf.zhb.tu-dortmund.de/details/slq-nrw-im-baukasten-6119/> Da steht es explizit, dass es am Ende als SLQ anerkannt wird, wenn man alle Bausteine entsprechend belegt hat.

Die Berufsverbände haben auch Angebote (also ich weiß es sowohl von dr GEW als auch vom PhV.), zum Teil in kompakter Form (eine Woche am Stück) oder in mehreren Blöcken.

---

### **Beitrag von „Bolzbold“ vom 20. Mai 2021 08:52**

Die SLQ selbst besteht aus sieben so genannten "Doppeltägern". Die einzelnen Doppeltäger kann man als Module begreifen, das Ganze ist aber eine in sich geschlossene Einheit - mit Teilnahmepflicht für mindestens sechs von sieben Veranstaltungen, um die Bestätigung zu bekommen. Da kann man nicht mal eben so hingehen und schauen, was einem so gefällt und was nicht.

Die KollegInnen in der SLQ-Gruppe, in der ich war, hatten da ein sehr großes Professionalitätsverständnis - sie waren bis auf wenige Ausnahmen StellvertreterInnen oder in der erweiterten Schulleitung.

---

### **Beitrag von „chilipaprika“ vom 20. Mai 2021 09:14**

Dann gibt es unterschiedliche Angebote. Sorry, will es nicht so stehen lassen und ich halte die Personen, von denen ich gerade schreibe, für professionell und natürlich haben sie nicht die Hälfte der Tage geschwänzt. Von meiner örtlichen Lage kann es sein, dass sie genau auch bei

der dapf waren, das weiß ich nicht. Ich glaube aber auch, dass ich vor einigen Jahren Angebote gesehen hatte, die am Ende auf die SLQ / als SLQ angerechnet werden können.

Ich rede also ausdrücklich nicht vom "Blockangebot" der Bezirksregierung, an dem man selbstverständlich ganz oder gar nicht teilnimmt. Ich sprach von Angeboten, die nach dessen Abschluss auch "als SLQ" anerkannt werden (das ist zum Beispiel für einige Studiengänge der Fall oder für das Sammeln von Bausteinen bei der dapf usw...) Das sind halt unterschiedliche Wege.

Wenn du aber einem Platz direkt für die ganze SLQ bekommst, umso besser.

---

### **Beitrag von „Bolzbold“ vom 20. Mai 2021 10:19**

[chili](#)

Mein Beitrag hatte rein informativen Charakter und enthielt keine Wertung zu dem, was Du vorher geschrieben hattest - mit Ausnahme des Hinweises, dass man bei der SLQ nicht die Module "nach Schnauze" belegen kann.

---

### **Beitrag von „kikako“ vom 20. Mai 2021 10:48**

Ganz lieben Dank, für eure Rückmeldungen. Ich schätze, dann nehme ich das mal in die Hand!

---

### **Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 20. Mai 2021 17:43**

[Zitat von chilipaprika](#)

Ich glaube, wenn du innerlich denkst, dass du es nur machst, weil du es müsstest, um SL zu werden, dann ist es vielleicht "zu früh",...

Das meinte ich. Ich stelle mir die Veranstaltungen sehr spannend vor und würde nicht zögern, sondern so schnell als möglich gucken, dass ich einen Platz bekomme. Selbst WENN jemand fragen sollte, wann man denn gedenke, das Amt zu bekleiden und dass leider schon mit

Wartelisteplätzen alles voll sei, kann man sich auf selbige setzen lassen.

Die Einschränkung ist vermutlich nur dafür da, damit nicht 100 weitere Lehrer\*innen denken "och, Kommunikationstechniken für Fortgeschrittene klingt interessant, das belege ich mal".

---

## Beitrag von „Der Germanist“ vom 21. Mai 2021 17:12

### Zitat von kikako

Ganz lieben Dank, für eure Rückmeldungen. Ich schätze, dann nehme ich das mal in die Hand!

Wie **Bolzbold** schrieb: Es ergibt Sinn, mach es!

Hinsichtlich der Anmeldung zum EFV im Anschluss: Es dauert ja auch eine ganze Weile, bis man die Module beim DAPF oder die Veranstaltung der Bezirksregierungen besucht hat. Ein Jahr ist da evt. schnell um.